

Wettstreit mit Motorrad und Würfeln kommt an

„Biker-Run“ in Greetsiel erlebt erfolgreiche Premiere

Die Vorbereitungen haben mehr als vier Monate gedauert.

Greetsiel/oh – Mehr als 100 Motorrad-Begeisterte sind am Wochenende nach Greetsiel gekommen, um am „1. Biker-Run Greetsiel“ der Motorradfreunde „Seewölfe“ teilzunehmen. Bei dieser Veranstaltung, die in Ostfriesland ihresgleichen sucht, hatten die Biker einen rund 180 Kilometer langen und mit fünf so genannten Check-Punkten ausgestatteten Rundkurs zurückzulegen.

Los ging es in Greetsiel bei den Zwillingmühlen. An den bestimmten Punkten in Gandersum, Leer, Aurich, Bengersiel und Norden musste jeder Teilnehmer dann beim Würfeln sein Glück versuchen. Auch bei der Zielankunft in Greetsiel musste

noch einmal „geknobelt“ werden.

„Wir haben bewusst eine einfache Strecke ausgewählt, weil wir mit dieser Veranstaltung vor allem Anfänger und ältere Fahrer ansprechen wol-

„Wir haben bewusst eine einfache Strecke gewählt“

HEIKO SELENT

len“, erklärte Heiko Selent vom Vorstand der „Seewölfe“.

Insgesamt vier Monate haben die Vorbereitungen für die Premierenveranstaltung gedauert. So galt es, eine geeignete Strecke zu finden und es mussten passende Standorte für die Check-Punkte gewählt werden, die für jeden Fahrer leicht zu finden sind. Sogar einen mobilen Pannenservice hatten die Veranstalter organisiert. In Leer wurde

außerdem ein Verpflegungspunkt eingerichtet, an dem die Biker je nach Bedarf auch eine Pause einlegen konnten. Auf dem Parkplatz an den Zwillingmühlen in Greetsiel war ebenfalls für das leibliche Wohl gesorgt. Außerdem hatten sich die Organisatoren eine Aktion ausgedacht, bei der das Gewicht eines voll getankten Motorrades samt Gepäck geschätzt werden musste.

Auf die Idee für das Rennen waren die „Seewölfe“ gekommen, nachdem ein Mitglied in einer Motorradzeitschrift von einer ähnlichen Veranstaltung, bei der allerdings gepokert werden musste, gelesen hatte. „Wir wollten etwas machen, wobei es nicht so sehr auf Zeit und Geschwindigkeit ankommt“, sagte Heiko Selent, stellvertretend für den Fünfferrat der Greetsieler Motorradfreunde.



Verschlaufpause. Ein Teilnehmer des „Biker-Runs“ gönnt sich etwas Ruhe.

FOTO: HEINENBERG